

## NIEDERSCHRIFT

über die 1. Sitzung des Ausschusses f. Umwelt, Landschaftspflege und Energie

vom:	18.11.1999
von:	16.00 Uhr
bis:	19.50 Uhr
Ort:	Rathaus Geisweid Großer Sitzungssaal

### Anwesend waren:

#### I. Vom Ausschuss für Umwelt, Landschaftspflege und Energie:

Stv Strunk, Christine - als Vorsitzende -  
AM Bähler, Walter  
Stv Daus, Anny  
AM Dehmel, Michael  
Stv Fries, Traute  
Stv Gierlich, Michael  
AM Kessler, Silvia  
AM Mengel, Walter - für AM Hecker, Heribert ab 18.25 Uhr -  
Stv Schiemer, Hansgeorg  
AM Schlabach, Alfred - für AM Hecker, Heribert bis 18.25 Uhr -  
Stv Steuber, Burkhard  
AM Dr. Volz, Peter  
Stv Watermeier, Franz  
Stv Zips, Joachim - für Stv Müller, Manfred -

#### II. Beratendes Mitglied:

AM Lorenz, Ulrich - bis 18.30 Uhr -

#### III. Als Zuhörer:

AM Boldt, Axel  
AM Daub, Dietmar - bis 18.25 Uhr -  
AM Mengel, Walter - bis 18.25 Uhr -  
Stv Sonntag, Hartmut  
AM Vetter, Wolfgang - bis 17.45 Uhr -

#### IV. Von der Verwaltung:

StBR Brune  
Dipl.-Ing. Schul  
Städt. BD Bonstein  
Städt. OVR Dr. Kraft  
Städt. OVR Düber - bis TOP 14 -

VA Röcher  
VA Herter  
StOI Kölsch  
StOI Kreutz - als Schriftführer -

Nicht anwesend waren:

AM Hecker, Heribert  
Stv Müller, Manfred

### Zur Tagesordnung:

Die Verwaltung zieht die Vorlage 53/99 zurück.

Der Ausschuss kommt überein, der Anregung von Herrn Schiemer zu folgen, die heutige Beratung der Vorlagen 51/99 sowie 52/99 als 1. Lesung zu betrachten und eine abschließende Empfehlung in einer anzuberaumenden Sondersitzung auszusprechen.

## **A      ÖFFENTLICHE SITZUNG**

### **1.      Bestimmung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift (CDU)**

Zur Mitunterzeichnung der Niederschrift wird Herr Bäßler bestimmt.

1. AfULE 18.11.1999

### **2.      Bestellung der Schriftführerinnen und Schriftführer**

Vorlagenr. 21/99 - Vorlage vom 25.10.1999 -

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt, Landschaftspflege und Energie des Rates der Stadt Siegen bestellt Herrn Burkhard Kreutz als Schriftführer und stimmt zu, dass im Verhinderungsfall Frau Dorothee Münker oder Herr Hendrik Schöler die Vertretung wahrnehmen.

**Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen**

1. AfULE 18.11.1999

### **3.      Fragestunde**

Es liegen keine Anfragen vor.

1. AfULE 18.11.1999

**4. Anträge gem. § 9 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Anträge vor.

1. AfULE 18.11.1999

5. I. 33. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtteil Siegen-Eisern  
II. Bebauungsplan Nr. 265 „Stimmerweg“;  
hier: - Auf § 31 GO NW wird hingewiesen  
- Beschluss der Flächennutzungsplanänderung  
- Beschluss des Bebauungsplanes als Satzung

Vorlagenr. 49/99 - Vorlage vom 01.10.1999 -

Frau Fries erklärt zur Geschäftsordnung, die Ausschussvorsitzende sei im Vorfeld an die Fraktionen mit der Bitte herangetreten, ihrem Stellvertreter von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herrn Boldt, im Ausschuss ein ständiges Rederecht einzuräumen. Die SPD-Fraktion sehe eine solche Regelung als problematisch an. Angesichts des Status des Einzelvertreters der STATT-Partei solle die Schaffung eines Präzedenzfalles vermieden werden. Sie beantrage daher, stellvertretenden Ausschussmitgliedern kein dauerhaftes Rederecht zu erteilen. Ausnahmen seien nur im Einzelfall zu gestatten.

Herr Schiemer wendet dagegen ein, es sei in diesem Ausschuss langgeübte Praxis, auch stellvertretenden Mitgliedern das Rederecht einzuräumen.

**Beschluss (auf Antrag der SPD-Fraktion):**

Der Ausschuss für Umwelt, Landschaftspflege und Energie räumt den stellvertretenden Ausschussmitgliedern kein dauerhaftes Rederecht ein. Über Ausnahmen ist im Einzelfall zu entscheiden.

**Beratungsergebnis: 3 Ja-Stimmen (SPD), 9 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung (SPD)**

Damit ist der Antrag abgelehnt.

---

Herr Boldt führt aus, die Verabschiedung des Bebauungsplanes sei abzulehnen, da er nicht die Vorgaben des Maßnahmenkataloges zum Klimabündnis einhalte.

Herr Schiemer erwidert, in der erfolgten Bürgerbeteiligung sei eine klare Zu-stimmung deutlich geworden. Er plädiere dafür, diese ernst zu nehmen und den Bebauungsplan zu verabschieden.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Siegen beschließt:

- 1.1 die 33. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Erläuterungsbericht laut Anlage 1 und 3 der Vorlage,
- 1.2 den Bebauungsplan Nr. 265 "Stimmerweg" gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung,
- 1.3 die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 265 "Stimmerweg" laut Anlage 4 der Vorlage.

**Beratungsergebnis: 12 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), 0 Enthaltungen**

1. AfULE 18.11.1999

## 6. Änderung der Richtlinien der Stadt Siegen zur Förderung von Projekten im Bereich des Umwelt- und Naturschutzes

Vorlagenr. 42/99 - Vorlage vom 18.10.1999 -

Ergänzend zur Vorlage teilt Herr Dr. Kraft mit, die Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates der Stadt Siegen sehe vor, dass die Fachausschüsse in ihrem Zuständigkeitsbereich und im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel die Entscheidung über die Gewährung von einmaligen Zuschüssen in Höhe von über 1.000,00 DM bis 10.000,00 DM selbst treffen könnten. Der von der Verwaltung unterbreitete Beschlussvorschlag gehe über diese Regelung hinaus und mache somit eine Änderung der Zuständigkeitsordnung erforderlich.

Herr Schiemer stellt den Antrag, der Ausschuss möge beschließen, dass die Richtlinien unter 6.2 folgende Formulierung erhalten:

„Die Abteilung Umwelt der Stadt Siegen entscheidet bis zu einem Förderbetrag von 1.000,00 DM über den Umfang der beantragten Förderung im Rahmen der Förderrichtlinien und der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.“

Er sehe keine Notwendigkeit zur Änderung der erwähnten Zuständigkeitsordnung, und halte eine Beschneidung der Kompetenzen des Ausschusses nicht für sinnvoll.

Frau Fries und Herr Boldt treten dafür ein, der Verwaltung die Entscheidungskompetenz bis zu einem Betrag von 2.000,00 DM einzuräumen, um die praktische Abwicklung von Förderanträgen zu erleichtern.

Herr Gierlich weist darauf hin, dass in besonderen Fällen vom Instrument der Dringlichkeitsentscheidung Gebrauch gemacht werden könne. Eine Erweiterung des Entscheidungsrahmens der Verwaltung sei insoweit entbehrlich.

### Beschluss (in Abänderung des Verwaltungsvorschlages):

Der Ausschuss für Umwelt, Landschaftspflege und Energie des Rates der Stadt Siegen beschließt die von der Verwaltung vorgeschlagenen Änderungen der Richtlinien der Stadt Siegen zur Förderung von Projekten im Bereich des Umwelt- und Naturschutzes.

Abweichend vom Verwaltungsvorschlag erhält der Punkt 6.2 der Richtlinien folgende Fassung:

„Die Abteilung Umwelt der Stadt Siegen entscheidet bis zu einem Betrag von 1.000,00 DM über den Umfang der beantragten Förderung im Rahmen der Förderrichtlinien und der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.“

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

1. AfULE 18.11.1999

## 7. Solarförderprogramm der Stadt Siegen; hier: Änderung der Förderrichtlinien

Vorlagenr. 43/99 - Vorlage vom 18.10.1999 -

Herr Schiemer trägt vor, das Solarförderprogramm der RWE Energie AG sei zum 30.06.1999 ausgelaufen. Dieser Leistungsausfall sollte zumindest teilweise durch eine Erhöhung der städtischen Förderung kompensiert werden. Die CDU-Fraktion beantrage daher, den einmaligen Investitionskostenzuschuss für die Errichtung von Solarkollektoranlagen zur

Brauchwassererwärmung auf 200,00 DM/m<sup>2</sup> Kollektor-fläche anzuheben. Der maximale Förderbetrag sei auf 1.000,00 DM zu erhöhen. Die Errichtung von netzgekoppelten Photovoltaikanlagen zur Stromerzeugung sollte mit einem einmaligen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 500,00 DM je Anlage gefördert werden. Sich dadurch ergebende Mehrausgaben seien mit Zuschuss-mitteln für Umweltschutzmaßnahmen abzudecken.

**Beschluss (in Abänderung des Verwaltungsvorschlages):**

Der Ausschuss für Umwelt, Landschaftspflege und Energie des Rates der Stadt Siegen beschließt die überarbeitete Fassung der Solarförderrichtlinien der Stadt Siegen.

Abweichend vom Verwaltungsvorschlag wird der einmalige Investitionskostenzuschuss für die Errichtung von Solarkollektoranlagen zur Brauchwassererwärmung auf 200,00 DM/m<sup>2</sup> Kollektorfläche bei einer maximalen Förderung von 1.000,00 DM pro Solaranlage festgeschrieben. Für die Errichtung von netzgekoppelten Photo-voltaikanlagen zur Stromerzeugung wird ein einmaliger Investitionskostenzuschuss in Höhe von 1.000,00 DM je Anlage gewährt.

**Beratungsergebnis: Einstimmig, 1 Enthaltung (UWG)**

1. AfULE 18.11.1999

**8. Zuschüsse für Umweltschutzmaßnahmen;  
hier: Mittelaufteilung**

Vorlagenr. 44/99 - Vorlage vom 29.10.1999 -

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt, Landschaftspflege und Energie des Rates der Stadt Siegen beschließt die Mittelbereitstellung aus der Haushaltsstelle 1.120.7170.9 für die in der Vorlage mit b, c, d und h sowie aus der Haushaltsstelle 1.120.9500.4 für die mit a, e, f, g und i benannten Projekte.

**Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen**

1. AfULE 18.11.1999

**9. Siegener Wasserwochen 2000**

Vorlagenr. 45/99 - Vorlage vom 26.10.1999 -

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt, Landschaftspflege und Energie des Rates der Stadt Siegen begrüßt die Durchführung der Siegener Wasserwochen im Jahr 2000 und beauftragt die Verwaltung, entsprechend dem vorgelegten Konzept die Veranstaltungen vorzubereiten.

**Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen**

1. AfULE 18.11.1999

**10. Städtische Baumkommission  
a) Bestellung der Kommissionsmitglieder  
b) Wahl des / der Vorsitzenden sowie des / der stellv. Vorsitzenden  
c) Änderung der Geschäftsordnung**

Vorlagenr. 46/99 - Vorlage vom 25.10.1999 -

Herr Schiemer betont, dass die CDU-Fraktion weiterhin an einer paritätischen Besetzung der Baumkommission festhalte.

**Beschluss:**

- a) Der Ausschuss für Umwelt, Landschaftspflege und Energie des Rates der Stadt Siegen bestellt folgende Personen als Mitglieder der städt. Baumkommission:

Partei / Verband	Ordentliches Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
CDU	Schlabach, Alfred	Kessler, Silvia
SPD	Zips, Joachim	Müller, Manfred
UWG	Vetter, Wolfgang	Watermeier, Franz
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	Voigt, Susann	Krombach, Ulrich
F.D.P.	Nauck, Gerda	Lorenz, Ulrich
Umweltverbände	Hoffmann, Günter (BUND)	Rinder, Gustav (NABUL)

**Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen**

- b) Der Ausschuss für Umwelt, Landschaftspflege und Energie des Rates der Stadt Siegen bestellt **Herrn Alfred Schlabach** als Vorsitzenden der städt. Baumkommission.

**Beratungsergebnis: Einstimmig, 6 Enthaltungen**

Der Ausschuss für Umwelt, Landschaftspflege und Energie des Rates der Stadt Siegen bestellt **Herrn Joachim Zips** als stellvertretenden Vorsitzenden der städtischen Baumkommission.

**Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen**

- c) Der Ausschuss für Umwelt, Landschaftspflege und Energie des Rates der Stadt Siegen stimmt der aktualisierten Fassung der Geschäftsordnung für die Baumkommission gemäß Anlage zur Vorlage zu.

**Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen**

**1. AfULE 18.11.1999**

- 11. Sitzungen der städt. Baumkommission am 22.07.1999 und 25.08.1999;  
hier: Beschlussempfehlungen**

Vorlagenr. 47/99 - Vorlage vom 26.10.1999 -

Herr Schlabach merkt an, entgegen dem unter TOP 15 der Niederschrift über die Sitzung der Baumkommission am 25.08.1999 wiedergegebenen Beschluss sei nunmehr vorgesehen, die Weide in der Grünanlage Inselchen in Weidenau zu erhalten.

**Fazit:**

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

**1. AfULE 18.11.1999**

12. I. Bericht zum Haushaltsvollzug im Budgetbereich der Abteilung 7/4 Umwelt - Stand 30.09.1999  
II. Bericht zu dem Arbeitsprogramm der Abteilung 7/4 Umwelt - Stand 30.09.1999

Vorlagenr. 48/99 - Vorlage vom 28.10.1999 -

Fazit:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

1. AfULE 18.11.1999

13. I. Bericht über den Haushaltsvollzug zum 30. September 1999 im Budgetbereich des Fachbereiches 8  
II. Bericht über den Stand der Umsetzung der Arbeitsprogramme 1999 in den Bereichen der  
Abteilungen 8/3 - Grünflächen - und 8/4 - Stadtreinigung -

Vorlagenr. 50/99 - Vorlage vom 28.10.1999 -

Frau Fries bittet um Vorlage eines Erfahrungsberichtes zur Abfallberatung in einer der nächsten Sitzungen.

Herr Boldt regt an, sich dem Kooperationsangebot des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe bei Beschaffungsmaßnahmen (z. B. Streusalz, Kraftfahrzeuge) anzuschließen.

Fazit:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

1. AfULE 18.11.1999

14. Straßenreinigung in der Stadt Siegen  
I. Straßenreinigungskonzept  
II. Satzung der Stadt Siegen über die Straßenreinigung und die Erhebung von  
Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 05.01.1989 in der  
Fassung der 5. Änderungssatzung vom 21.12.1998;  
hier: 6. Änderungssatzung

Vorlagennr. 51/99 - Vorlage vom 09.11.1999 -

**Fazit:**

Der Ausschuss kommt überein, die Behandlung der Vorlage in der heutigen Sitzung als 1. Lesung zu betrachten. Die abschließende Beratung soll in einer für den 08.12.1999 anzuberaumenden Sondersitzung erfolgen.

1. AfULE 18.11.1999

15. **Satzung der Stadt Siegen über die Abfallbeseitigungsgebühren vom 30.12.1980 in der Fassung der 5. Änderungssatzung vom 21.12.1998;  
hier: 6. Änderungssatzung**

Vorlagennr. 52/99 - Vorlage vom 09.11.1999 -

**Fazit:**

Der Ausschuss kommt überein, die Behandlung der Vorlage in der heutigen Sitzung als 1. Lesung zu betrachten. Die abschließende Beratung soll in einer für den 08.12.1999 anzuberaumenden Sondersitzung erfolgen.

1. AfULE 18.11.1999

16. **Beschaffung von 3 Kleintraktoren für den städtischen Handstreu-Winterdienst**

Vorlagennr. 53/99

Die Vorlage wird von der Verwaltung zurückgezogen.

1. AfULE 18.11.1999

17. **Mitteilungen des Bürgermeisters**

Berichte zu folgenden Mitteilungen sind der Niederschrift als Anlage beigelegt:

- Nickelbelastung im Stadtgebiet Siegen
- Aktion „Saubere Landschaft“
- Initiative ökologische und nachhaltige Wasserwirtschaft in NRW
- Bekämpfung des Riesenbärenklau
- Sachstandsbericht „Bertramsplatz“
- Sitzungstermine 2000 des Ausschusses für Umwelt, Landschaftspflege und Energie.

1. AfULE 18.11.1999